

JAHRBUCH
DES
ÖSTERREICHISCHEN
VOLKSLIEDWERKES

BAND 70
2021

Verlag Bibliothek der Provinz

Titelbild: Ländler für Clarinetto in C – Handschrift aus der Sammlung Anton Maurer
E 63, Archiv des Österreichischen Volksliedwerkes / ÖNB

mit Unterstützung durch

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

Herausgeber:
Österreichisches Volksliedwerk
Operngasse 6, A-1010 Wien
www.volksliedwerk.at

unter Mitarbeit
der Volksliedwerke der Bundesländer

Redaktion:
Erna Ströbitzer
in Zusammenarbeit mit Irene Egger
und der Wissenschaftlichen Kommission

© Verlag Bibliothek der Provinz – Weitra 2021
www.bibliothekderprovinz.at

Layout: Erna Ströbitzer
Lektorat: Alexander Sprung

ISBN 978-3-99126-028-8

Inhaltsverzeichnis

Zum Inhalt	7
Sommerakademie „Volkskultur als Dialog“	
Irene Egger: Zum Sujet und Programm der Sommerakademie 2020	11
Konrad Köstlin: Volkskultur als Dialog: Migrationen und Ortswechsel, Kultur als Gepäck	19
Katharina Pecher-Havers: Devise Zither: Kulturelles Kapital als Fremdwährung	33
Die Rolle der Volksliedwerke in Österreich	
Sonja Ortner: Zur Geschichte des Tiroler Volksliedarchivs – Ein historischer Abriss anhand der Korrespondenz. Teil 2: Vom Anschluss bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs – Die Zeit des Nationalsozialismus (1938–1945)	47
Irene Egger: Hans Gielge zum 50. Todesjahr (9. Juni 1901 – 16. Jänner 1970). Eine regionale Spurensuche durch das 20. Jahrhundert	87
Beiträge aus Forschung und Praxis	
Thomas Hochradner: Volksmusik und Schule – Zur Geschichte einer Idee. Eine Zeitreise bis in die 1920er-Jahre (mit Beispielen aus Salzburg)	101
Walter Meixner: Der Volksmusik-Wettbewerb des Landes Tirol im Jahr 1950	113
Paolo Vinati: „Moia, Moia Pfeife“ – Instrumente aus Baumrinde in Südtirol	135
Simon Wascher: Beispiele für „Stream-Segregation“ in dreischlägigen Tanzmelodien des 18. und frühen 19. Jahrhunderts aus Archiven in Österreich	145
Personalia	
Ursula Hemetek: Bruno Netti (1930–2020). Erinnerung an eine der wichtigsten Persönlichkeiten der internationalen Ethnomusikologie	159
Eva Maria Hois: Max Rosenzopf (1937–2020)	161
Walter Deutsch: Trauerrede für Dr. Rudolf Pietsch (1951–2020). Göttweig, 29. Februar 2020	163
Sepp Gmasz: Nachruf Herbert Schönfeldinger (30.7.1929–2.3.2020)	165
Michael Weber: Franz Födermayr (13.9.1933–4.4.2020)	169
Steirisches Volksliedwerk: Herbert Krienzer (1967–2020)	173
Berichte aus den Volksliedwerken	
Österreichisches Volksliedwerk – Verbund der Volksliedwerke der Bundesländer	177
Burgenländisches Volksliedwerk	185

Kärntner Volksliedwerk	189
NÖ. Volksliedarchiv der Volkskultur Niederösterreich GmbH	193
Oberösterreichisches Volksliedwerk	197
Salzburger Volksliedwerk	201
Steirisches Volksliedwerk	207
Tiroler Volksliedarchiv / Tiroler Volksliedwerk	213
Vorarlberger Landesarchiv – Musiksammlung (Volksliedarchiv)	219
Vorarlberger Volksliedwerk	221
Wiener Volksliedwerk	223

Berichte fachverwandter Institutionen

Institut für Volksmusikforschung und Ethnomusikologie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	231
Music and Minorities Research Center an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	235
Institut für Musikwissenschaft der Universität Wien	239
Institut für Ethnomusikologie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	243
Fachbereich Musikalische Ethnologie (Innsbruck) am Department für Musikwissenschaft, Universität Mozarteum Salzburg	247
Zentrum Folk und Volksmusikforschung Bodenseeraum (ZFVB) am Vorarlberger Landeskonservatorium (VLK)	251
Phonogrammarchiv – Österreichische Akademie der Wissenschaften	257
Tiroler Volksmusikverein	263
Referat Volksmusik, Landesdirektion Deutsche und ladinische Musikschule	267

Rezensionen

Ulrike Kammerhofer-Aggermann u. Verena Maria Höller (Hg.): „... meiner lieben Frau Ehegattin Maria Anna geborene Mozart ...“ Ehekontrakt, Testament und Nachlassinventar des Johann Baptist von Berchtold zu Sonnenburg († 1801) (Melanie Unseld)	273
Walter Deutsch: Die Kompositionen der Brüder Johann und Josef Schrammel, Bd. 1: Die Märsche (Ingrid Eder u. Christian Heitler)	274
Heidi Christ, Merle Greiser, Christoph Meinel u. Nepomuk Riva: Verbotene Musik. Tagungsbericht Hildesheim 2018 der Kommission zur Erforschung musikalischer Volkskulturen in der DGV (Ulrich Morgenstern)	276
Tobias Appl u. Florian Schwemin (Hg.): Widerständiges in der Volksmusik. Die Liederbuchsammlung Manfred Langer (Ernst Schusser)	282

Andreas Lindner u. Klaus Petermayr für das Anton Bruckner Institut (Hg.): Bruckner-Symposion, Schullehrer als Träger der ländlichen Musikpflege von der thesesianischen Schulreform bis zum Ende der Monarchie (Irene Egger)	285
Karl Müller u. Josef Radauer (Hg.): Wilhelm Keller und das Salzburger Adventsingen (Walter Deutsch)	287
Heidi Christ u. Merle Greiser (Hg.): Tradierte Musikpraxis in Franken. Beiträge zur Volksmusikforschung von Armin Griebel (Erna Ströbitzer)	288
Sandra Galatz: Bräuche im Salzkammergut, gelebte Tradition im Jahreskreis (Irene u. Peter Egger)	290
LiederKostBar. Aus Tirol um 1900 (Sammlung Leopold Pirkl) (= aus dem Tiroler Volksliedarchiv 5) (Jasmin Linzer)	291
Anna-Maria Rudolf, Martina Benedek u. Sepp Gmasz: Es bliacht a Bliamal ganz alloan. Das Thema „Natur“ im burgenländischen Volkslied (Wolfgang Dreier-Andres)	292
Monika Baumgartner: Lauter liabste Liader aus Ober- und Niederbayern, der Oberpfalz und dem Bayerischen Wald, aus dem Salzburger Land, Ober- und Niederösterreich, der Steiermark, Kärnten, Nord- und Südtirol und ehemals deutschen Sprachinseln in Südosteuropa (Buch und CD) (Eva Maria Hois)	294
Dorli Draxler u. Edgar Niemeczek: Singen. Das goldene Liederbuch. Volkslieder in Niederösterreich (Ernst Schusser)	296
CD Die Pretuler Buam (= Steirische Tonspuren 11) (Bernhard Gamsjäger)	299
Kontakte der Autor*innen	301

Zum Inhalt

Der erste Teil des vorliegenden 70. Bandes des *Jahrbuchs des Österreichischen Volksliedwerkes* bietet eine Nachlese zur Sommerakademie des Österreichischen Volksliedwerkes 2020, die unter dem Motto „Volkskultur als Dialog: Migrationen und Ortswechsel, Kultur als Gepäck“ in Gmunden stattgefunden hat. Nach dem Einführungsvortrag von Konrad Köstlin berichtet Katharina Pecher-Havers über das Zitherspiel als kulturelles Kapital in der Fremde. Der zweite Teil des Jahrbuchs umfasst Beiträge zum Projekt „Die Rolle der Volksliedwerke in Österreich“, das die Aufarbeitung der Institutionsgeschichte der Volksliedwerke und deren Protagonisten zum Ziel hat. Neben dem *Österreichischen Musiklexikon online* bietet das Jahrbuch seit 2019 eine Plattform für ausführlichere Beiträge. Den Beginn macht Sonja Ortner, die im zweiten Teil ihrer auf Korrespondenzen basierenden Forschung zum Tiroler Volksliedarchiv die Jahre des Nationalsozialismus untersucht. Danach setzt sich Irene Egger anlässlich des 50-jährigen Todesjahres Hans Gielges kritisch mit dessen Rezeption in seinem Wirkungsfeld Bad Aussee auseinander.

In der Rubrik „Beiträge aus Forschung und Praxis“ geht Thomas Hochradner der Geschichte angewandter Volksmusik im Schulunterricht nach und legt dabei einen Schwerpunkt auf Salzburger Beispiele im 20. Jahrhundert. Anschließend analysiert Walter Meixner Entstehung, Ablauf und Wirkung des ersten instrumentalen Volksmusikwettbewerbs in Tirol im Jahr 1950. Grundlage für den Beitrag von Paolo Vinati war ein Südtiroler Feldforschungsprojekt im Jahr 2019, mit dem Ziel, den Gebrauch und die Herstellung von Pfeifen, hergestellt aus Baumrinde, zu dokumentieren. Zuletzt bringt Simon Wascher Beispiele für die sogenannte Stream-Segregation – auditorische Objektbildung – in dreischlägigen Tanzmelodien des 18. und frühen 19. Jahrhunderts.

In Nachrufen und einer abgedruckten Trauerrede werden die Leben bedeutender Persönlichkeiten aus Forschung und Musizierpraxis gewürdigt – 2020 sind Bruno Netti, Max Rosenzopf, Rudolf Pietsch, Herbert Schönfeldinger, Franz Fördermayr und Herbert Kriener von uns gegangen.

Die Berichte der Volksliedwerke in den Bundesländern und forschungsverwandter Institutionen geben wie gewohnt Einblick in deren vielfältige Tätigkeiten, Projekte und Aufgaben in Vermittlung, Archivarbeit und Publikationswesen. Heuer begrüßen wir zum ersten Mal die beiden jungen Institutionen Music and Minorities Research Center an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien unter der Leitung von Ursula Hemetek und das Zentrum Folk und Volksmusikforschung Bodenseeraum am Vorarlberger Landeskonservatorium unter der Leitung von Evelyn Fink-Mennel.

Der abschließende Rezensionsteil bietet Einblick in interessante Neuerscheinungen aus dem Bereich Volksmusik- und Brauchforschung sowie Musikalia und Tonträger.

Erna Ströbitzer

Verlag Bibliothek der Provinz

Literatur, Kunst, Wissenschaft und Musikalien